

Gold - Dieser Jahresstart macht Mut!

07.01.2010 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Das Edelmetall knüpft in 2010 nahtlos an die positive Entwicklung des Vorjahres an. Gleich zum Jahresauftakt gelang der überaus wichtige Sprung über die 1.100 US-Dollar. Unser in vorherigen Artikeln skizziertes 4-Phasenmodell für 2010 (ausführlicher gehen wir darauf im aktuellen Themenreport Gold 2010 ein) nimmt erste Konturen an. Der Goldpreis entwickelt sich derzeit konform zu diesem Modell.

In unserem Artikel vom 18.12.2009 "[Gold - Das Ende ist in Sicht!](#)" schlossen wir mit dem Fazit: [...] "Das Ende ist in Sicht!". Wir erwarten das baldige Ende der aktuellen Korrekturphase. Das fundamentale Umfeld bestärkt uns weiterhin in der Erwartung, dass das Edelmetall im Bereich 1.070/1.020 US-Dollar drehen sollte. Wir stützen uns hierbei unter anderem auf einen einfachen Indikator, der uns (bislang zumindest) noch nicht im Stich gelassen hat... Die Veränderungen der Bestände des SPDR Gold Trust. Diese präsentierten sich trotz des Goldrücksetzers relativ stabil - ein Zeichen des Vertrauens der Anleger in Gold. Ein weiterer Aspekt ist die Saisonalität des Edelmetalls. Die starke Phase sollte noch bis in den Februar hinein anhalten. [...]

Der vorläufige Tiefpunkt der Konsolidierungsbewegung wurde kurze Zeit später am 22.12. mit ca. 1.075 US-Dollar markiert. Der für uns relevante Unterstützungsbereich 1.070/1.020 US-Dollar hat somit vorerst gehalten. Und das Edelmetall zeigt unter technischen Aspekten deutliche Signale einer nachhaltigen Trendumkehr. Ich kann Ihnen an dieser Stelle leider nicht ersparen, etwas technischer zu werden: Während der jüngsten, dynamischen Korrekturphase bildete sich im Chart eine bullische Flaggenformation aus, die nun regelkonform nach oben hin aufgelöst wurde. Aktuell steht das Edelmetall vor (!) der Bestätigung des Ausbruchs aus der Flagge und somit vor der Bestätigung der kurzfristigen Trendwende. In diesem Zusammenhang ist der Bereich 1.145 US-Dollar interessant. In dieser Zone verläuft neben untergeordneten Horizontalwiderständen auch der ehemalige, kurzfristige Aufwärtstrend, der sich im September 2009 als Folge der Ausbruchsbewegung aus der großen Dreiecksformation herausbildete. Im Zuge der Dezemberkorrektur wurde dieser Trend zunächst verlassen. Aktuell unternimmt das Edelmetall den Versuch, in diesen Trend zurückzukehren.

Kurzum: Oberhalb von 1.145 US-Dollar eröffnet sich weiteres Kurspotential in Richtung 1.200 US-Dollar!

Unterstützung erhält das Edelmetall derzeit auch von fundamentaler Seite. Die Zwischenrallye des Greenbacks an den Devisenmärkten ist ins Stocken geraten. Ob sie allerdings beendet ist, werden erst die nächsten Tage zeigen. Ebenfalls positiv: Die Nachfrage aus der indischen Schmuckindustrie hat sich im Dezember weiter erholt und nicht zuletzt zeigen sich Investoren weiterhin interessiert an Gold. Die Bestände des größten, physisch besicherten ETF, des SPDR Gold Trust, präsentieren sich auf hohem Niveau stabil...

Auch wenn noch nicht alle Ampeln auf "Grün" gesprungen sind, macht die aktuelle Bewegung bei Gold Mut. Wichtig wäre es nun, dass die 1.145 US-Dollar fallen. Als wichtige Unterstützungen gelten: 1.100 US-Dollar, 1.070 US-Dollar und 1.020 US-Dollar. Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen zum Thema Gold lesen Sie in unserem börsentäglich erscheinenden Öl- & Goldmarkt daily. Interessierte Leser können zudem unter www.rohstoffjournal.de die topaktuellen Themenreports "Gold 2010" und "Goldaktien 2010" anfordern.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen lesen Sie in den aktuellen Ausgaben des Rohstoffbörsenbriefes (unter www.rohstoffjournal.de).

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/16768--Gold---Dieser-Jahresstart-macht-Mut.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).